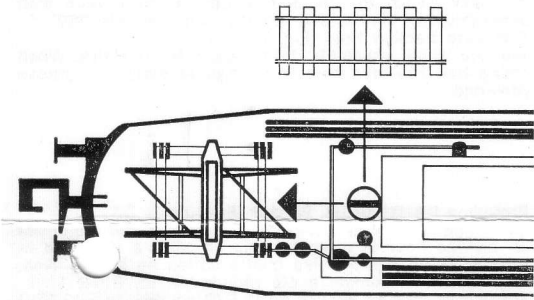


Modell der BR 119 (E 19), BR 118 (E 18) der DB

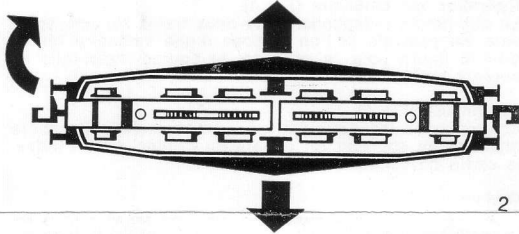
Die Elloks der Baureihe E 19 wurden erstmals 1939 in Dienst gestellt. Die DB übernahm alle vier gebauten Loks. Ihre Höchstgeschwindigkeit wurde von 180 km/h auf 140 km/h herabgesetzt. Bis zur Beschaffung der E 03 im Jahre 1965 war die E 19 die leistungsfähigste Schnellzuglokomotive.



1

Oberleitungsbetrieb Bild 1

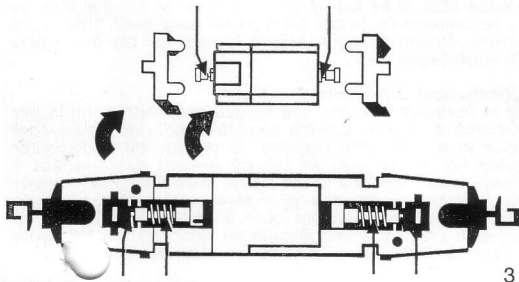
In Verbindung mit funktionsfähiger Oberleitung ist unabhängiger Zweizugbetrieb auf einem Gleis möglich. Umstellung von Gleisfahrbetrieb auf Oberleitungsbetrieb siehe Bild.



2

Demontage Bild 2

Kunststoffgehäuse in der Mitte mit beiden Daumen auseinanderziehen, mit dem Zeigefinger den Fahrrahmen an der Kupplung aus dem Gehäuse heben.



3

Ölen Bild 3

Wichtig! Wir empfehlen vor erstmaliger Inbetriebnahme sämtliche Lagerstellen und Zahnräder mit Arnold rapido Spezialöl 0758 zu ölen. Nachölen nur, wenn die Maschine ungleichmäßig läuft oder laut wird. Es genügt je ein Tropfen Arnold rapido Spezialöl auf Motorlager und Zahnräder.

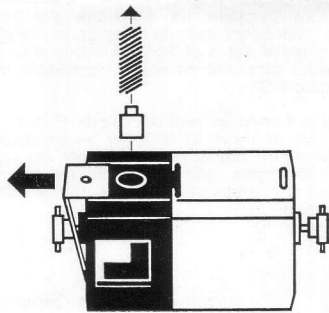
Kohlewechsel Bild 3 und 4

Sollte die Lok nach längerer Betriebsdauer unruhig laufen oder gar stehen bleiben, haben sich die Sinterkohlen abgenutzt und müssen erneuert werden.

Bild 3 Motor ausbauen.

Bild 4 Kontaktbleche mit Schraubenzieher wegschieben.

Vorsicht! Die darunterliegenden Federn können herauspringen. Führungskanal und Kollektor mit feinem Pinsel reinigen, neue Kohlen 0782, Federn und Kontaktbleche wieder einsetzen.



4

Lampenwechsel Bild 5

Diese Lok ist auf beiden Stirnseiten mit Beleuchtung ausgerüstet, die sich mit Wechsel der Fahrtrichtung umschaltet. Eine defekte Glühbirne mit einem Schraubenzieher oder ähnlichem entfernen und durch eine neue Birne 0797 ersetzen.

Haftreifenwechsel Bild 6

Radsatz ausbauen, alten Haftreifen entfernen. Beim Einlegen des neuen Reifens, Ersatzteil-Nr. 0251-56, darauf achten, daß er vollständig in der dafür vorgesehenen Rille liegt.

